

Ressort: Politik

Zeitung: Katar will 118 "Leopard"-Panzer und 16 Panzerhaubitzen ordern

Berlin, 14.07.2013, 07:34 Uhr

GDN - Der deutschen Rüstungsindustrie winken Aufträge in Milliardenhöhe aus dem Nahen Osten: Das Emirat Katar, Ausrichter der Fußball-Weltmeisterschaft 2022, will in den nächsten sieben Jahren weitere 118 "Leopard"-Panzer sowie 16 "Panzerhaubitzen 2000" ordern. Das erfuhr die "Bild am Sonntag" aus katarischen Regierungskreisen.

Beide Waffensysteme werden von den deutschen Firmen Krauss-Maffei Wegmann (KMW) und Rheinmetall hergestellt. KMW hatte kürzlich bestätigt, dass Katar zunächst 62 "Leopard"-Panzer und 24 "Panzerhaubitzen 2000" für insgesamt 1,89 Milliarden Euro bestellt hat. Darin enthalten ist neben zwei Fahrschulpanzern ein umfangreiches Logistik-Paket für Schulung und Wartung/Instandsetzung, das die geplante Nachbestellung der Panzer und Haubitzen bereits mit abdecken soll. Konkreter als bekannt ist laut Informationen von "Bild am Sonntag" auch das Interesse Saudi-Arabiens am Kauf von 800 "Leopard"-Panzern. Die Beschaffung der 800 Kampfpanzer steht auf der "National Defense Projects"-Liste des Königreichs. Die von König Abdullah ibn Abd al-Aziz persönlich bestätigte Liste enthält die strategischen Rüstungsvorhaben des Landes. Für den Kauf der 800 "Leopard"-Panzer werden im saudischen Staatshaushalt 87 Milliarden Saudi-Rial (rund 17,8 Milliarden Euro) vorgehalten. Darin enthalten ist eine komplette Ersatzteil-Fabrik in dem Wüstenstaat. Waffenexporte an die autokratischen Regime von Saudi-Arabien und Katar sind umstritten. Beide Länder hatten sich 2011 mit Panzern und Soldaten an der Niederschlagung von Protesten in Bahrain beteiligt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-17642/zeitung-katar-will-118-leopard-panzer-und-16-panzerhaubitzen-ordern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619